

**Interpellation Herbert Strebel, CVP, Muri, vom 30. März 2010 betreffend Einsatz der Militärpolizei bei grossen Sport- und Festanlässen**

---

**Text und Begründung:**

Grosse Sport- und Festanlässe erforderten in den letzten Jahren für die Sicherstellung von Ruhe und Ordnung (Ordnungsdienst) immer Polizeieinsätze mit grossem Personalaufwand. Dies wird sich in Zukunft kaum ändern.

Daraus folgend ergeben sich für die Einsatzkräfte viele Überstunden und erhebliche Mehrbelastungen. Diese Einsätze sind für die Einsatzkräfte auch äusserst nervenaufreibend. Die Kompensation dieser Überstunden ist mit organisatorischem Mehraufwand verbunden. Besonders störend daran wäre, wenn deshalb Ressourcen zur Erledigung der alltäglichen Arbeiten und neuen Aufgaben fehlen würden.

Eine Massnahme dagegen wäre, aus Sicht des Interpellanten, der vermehrte Einbezug der Militärpolizei für derartige Aufgaben und Einsätze.

Ich bitte den Regierungsrat höflich, die folgenden Fragen zu beantworten:

1. Wäre die Unterstützung der Militärpolizei für grosse und planbare Sport- und Festanlässe möglich?
2. Welche Aufgaben könnten der Militärpolizei konkret übertragen werden?
3. Würden solche Unterstützungen für den Kanton Aargau Kosten auslösen?
4. Wie gross ist der geleistete Stundenaufwand des Kantons Aargau für Konkordatsaufgaben bei Anlässen in anderen Kantonen?
5. Wie gross ist der geleistete Stundenaufwand anderer Kantone für Konkordatsaufgaben bei Anlässen im Kanton Aargau?
6. In welchen polizeilichen Bereichen müssen wegen den vielen Überstunden der Einsatzkräfte im Kanton Aargau Abstriche gemacht werden?

---

Mitunterzeichnet von 22 Ratsmitgliedern